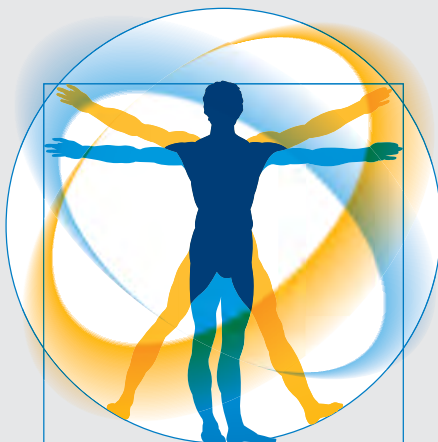


# Betriebliches Gesundheitsmanagement mit der ADG

Mit freundlicher Unterstützung der R+V Betriebskrankenkasse

Gesetzliche Anforderungen und Unterstützungsleistungen



## Betriebliches Gesundheitsmanagement: Nutzen für Ihr Unternehmen

Rückenschule, Gesundheitstag, Gefährdungsbeurteilung: Neben den Standardangeboten, sollten Unternehmen das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) aufbauen, um die Gesundheit ihrer MitarbeiterInnen aktiv zu fördern. Denn eine langfristige und nachhaltige Ausrichtung des BGM bringt Vorteile, sowohl für das Unternehmen als auch für die MitarbeiterInnen.

Zentrales Ziel des BGM ist, dass die Arbeit gesundheitsförderlich gestaltet wird und die ArbeitnehmerInnen zu einem gesundheitsbewussten Verhalten befähigt werden. Im Fokus stehen dabei die Belastungsreduktion und Ressourcenstärkung der Beschäftigten sowie präventive Maßnahmen zur Sicherung der Beschäftigungsfähigkeit durch geeignete gesundheitsorientierte Maßnahmen.

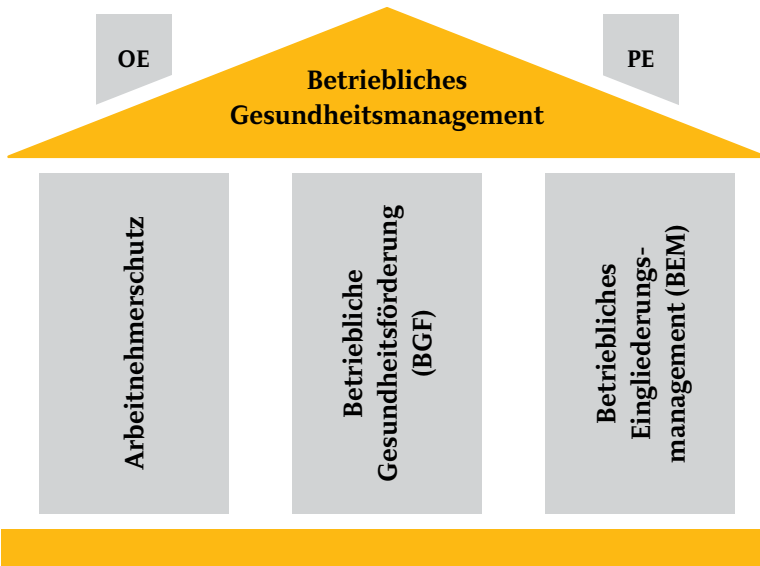


### **Ziele und Nutzen von BGM für Unternehmen und MitarbeiterInnen:**

- Reduktion von Fehlzeiten und Fluktuation im Unternehmen
- Reduktion von Arbeitsunfällen
- Erhöhung der Zufriedenheit und Motivation der MitarbeiterInnen
- Stärkung der Leistungsfähigkeit
- Stärkung der Identifikation mit dem Unternehmen
- Stärkung der Arbeitgebermarke und Arbeitgeberattraktivität



## BGM zwischen Kür und Pflicht



**Arbeitnehmerschutz:** gem. den Vorschriften des ArbSchG, z.B. die Berücksichtigung der psychischen Belastung in der Gefährdungsbeurteilung. ***Gesetzlich vorgeschrieben!***

**Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF):** Fördert die Gesundheit der MitarbeiterInnen gezielt mit einzelnen Aktionen in den Bereichen Bewegung, Herz-Kreislauf, Stressbewältigung, Ernährung, Sucht und Präventivmedizin.

**Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM):** Unterstützung eines Wiedereinstiegs von MitarbeiterInnen nach einer längeren krankheitsbedingten Abwesenheit. ***Gesetzlich vorgeschrieben!***

Unternehmen, die BGM aufbauen wollen, wissen: Zunächst gilt es, die gesetzlichen Pflichten und Vorgaben rund um den Arbeitsschutz zu erfüllen, die im Arbeitsschutzgesetz sowie anderen Gesetzen und Verordnungen geregelt sind. Zu Beginn steht zudem eine umfängliche Analyse des Status Quo im Unternehmen.

Darauf aufbauend können Prozesse und Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung etabliert werden. Die Kür besteht darin, das BGM an die Ressourcen und Bedürfnisse des Unternehmens und seiner Mitarbeiter anzupassen. Dabei wird ein präventiver Ansatz verfolgt. Personal- und Organisationsentwicklung sollten bei der Planung und Umsetzung einbezogen werden.

Welche Maßnahmen Unternehmen letztlich ergreifen und wie umfangreich die freiwilligen Leistungen im BGM ausgestaltet werden, hängt von vielen verschiedenen Faktoren ab – zum Beispiel von der Betriebsgröße, Art der Tätigkeiten der MitarbeiterInnen und des verfügbaren Budgets.

Unabhängig dieser Faktoren ist aber vor allem eins wichtig: Gesundheitsförderung sollte sich nicht nur allein auf die körperliche Fitness konzentrieren, sondern auch die psychische Gesundheit der MitarbeiterInnen berücksichtigen. Denn psychische Erkrankungen sind weiterhin die dritthäufigste Krankheitsart, die zu 50 Prozent aus beruflichen Gründen resultieren.



## Förderung der R+V BKK nutzen: BGM mit Partnern aus dem genossenschaftlichen Verbund umsetzen

Bei der Aufstellung und Umsetzung des BGM können externe Partner helfen. Die ADG bietet als genossenschaftliches Bildungsinstitut für Management und Leadership diverse Formate, die Sie bei der Umsetzung Ihres BGM und der einzelnen Bausteine unterstützen. Viele Angebote der ADG werden für Unternehmen der Genossenschaftlichen FinanzGruppe (unabhängig von der individuellen Zugehörigkeit zu einer Krankenkasse) von der R+V BKK bezuschusst. Sie können dabei bis zu 100 Prozent der aufgeführten Preise erstattet bekommen. **Weitere Informationen zu einzelnen Angeboten finden Sie nachfolgend sowie unter: <https://www.adg-akademie.de/bgm/>**



BGM mit der ADG -  
unsere Angebote im offenen Seminarbereich:

Format/ Konzept	Preise in EUR pro Teilnehmer
<a href="#">ADG-Webinar Psychische Gefährdungsanalyse</a>	235,-
<a href="#">Resilienz - Stabilität und Orientierung in dynamischen Zeiten</a>	1.490,-

## BGM mit der ADG – unsere Inhouse-Formate\*:



<b>Format/ Konzept</b>	<b>Preise in EUR pro Seminar</b>	<b>Zuschuss R+V BKK (einmal pro Jahr/ Bank)</b>
<a href="#"><u>Psychische Gefährdungsbeurteilung: Analyse und Workshop zur Ergebnisumsetzung</u></a>	6.300,-	6.300,-
<a href="#"><u>Praxisworkshop: Selbstführung – Gesundheit ganzheitlich betrachten</u></a>	ab 15.990,-	1.800,-
<a href="#"><u>Gesund führen</u></a>	3.490,-	1.745,-

***\*weitere Formate und Themen auf Anfrage gerne möglich***



**Ihre Ansprechpartnerinnen bei der ADG:**



Julia Best  
Expertin für HR und Training  
Zert. Betriebliche Resilienzberaterin  
T: +49 2602 14-362  
[julia.best@adg-campus.de](mailto:julia.best@adg-campus.de)



Jessica Berner  
Expertin für HR und Projektorganisation  
T: +49 2602 14-9820  
[jessica.berner@adg-campus.de](mailto:jessica.berner@adg-campus.de)





**Herzlich. Echt. Verlässlich.**

**Betriebliche Gesundheitsförderung für die genossenschaftliche FinanzGruppe Volksbanken und Raiffeisenbanken mit der R+V Betriebskrankenkasse**

Die R+V BKK als Hauskasse im Verbund unterstützt die genossenschaftliche FinanzGruppe Volksbanken und Raiffeisenbanken bei der Beratung, Analyse, Planung, Umsetzung sowie Evaluation im Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM).

**Ihre AnsprechpartnerInnen bei der R+V BKK:**

Mit unserer umfangreichen Expertise im Bereich der Betrieblichen Gesundheitsförderung mit über 250 Unternehmen, unterstützen wir Sie beim Auf- und Ausbau eines nachhaltigen Betrieblichen Gesundheitsmanagements.

**Eine individuelle Beratung dazu erhalten bei:**



Julia Harter  
Betriebliches Gesundheitsmanagement  
R+V Betriebskrankenkasse  
65215 Wiesbaden  
T: +49 611 99909-341  
julia.harter@ruv-bkk.de



Rainer Goldelius  
Betriebliches Gesundheitsmanagement  
R+V Betriebskrankenkasse  
65215 Wiesbaden  
T: +49 611 99909-644  
rainer.goldelius@ruv-bkk.de

**Weitere Informationen finden Sie hier:**

<https://www.ruv-bkk.de/arbeitgeber/bgm/>

[www.adg-campus.de](http://www.adg-campus.de)

**Akademie Deutscher  
Genossenschaften e. V.**  
Schloss Montabaur  
56410 Montabaur

**Zentrale:**  
T: +49 2602 14-0

**Servicecenter Seminare:**  
T: +49 2602 14-500  
[service@adg-campus.de](mailto:service@adg-campus.de)